

AS LANGAT!



Demonstration für den Schutz der Natur in unserem Land.

Wir sagen: So nicht! Eine Landespolitik, die wertvollste Naturressourcen und Internationale Europäische Schutzgebiete kurzfristigen wirtschaftlichen Interessen zu opfern bereit ist und der Naturschutzanwaltschaft schon jahrelang eine umfassende Parteilstellung verweigert, hat ihre Legitimität verspielt. AS LANGAT! Komm mit, setzen wir gemeinsam ein starkes Zeichen pro Naturschutz!

Der drohende großflächige Verlust bester landwirtschaftlicher Böden durch fragwürdige Bau- und Industrieprojekte, mangelhafte Raumplanung, das rasante Vorantreiben des Massentourismus mit naturzerstörenden Projekten durch Investoren, die den alpinen Raum als ihre Spielwiese für profitable Geschäfte betrachten, massive Eingriffe in den Wasserhaushalt, ausufernder Individualverkehr,

ein grassierendes Artensterben durch intensivierte Landwirtschaft und die Plünderung natürlicher Ressourcen sind nur einige Beispiele für mangelnden Naturschutz in unserem Land, der in weiten Teilen der Bevölkerung mit zunehmendem Unbehagen gesehen wird. **Diese alarmierende Entwicklung verlangt nach einem deutlichen Zeichen des Protestes!**

UFWACHA, UFSTOH, MITGO! Montag, 27. August 2018 9:00 Uhr

Im Hafengebiet Bregenz beginnt ein Protestmarsch durchs Land bis auf die Bielerhöhe. Auf den fünf Tagesetappen finden Kundgebungen mit Live Musik statt. Schlusskundgebung ist am Freitag, 31. August auf der Bielerhöhe. Das Programm wird zeitgerecht über die Medien bekannt gegeben. Mehr auf www.alpenschutzverband.at

Tagesetappen mit Stationen:
Mo 27.8. Bregenz – Dornbirn – Hohenems
Di 28.8. Hohenems – Götzis – Feldkirch
Mi 29.8. Feldkirch – Ludesch
Do 30.8. Bludenz – Schruns – Gaschurn
Fr 31.8. Gaschurn – Bielerhöhe

Wenn dir eine gute Entwicklung und der Naturschutz in unserem Land ein Anliegen sind, schließ dich für eine Teilstrecke oder die gesamte Route an, oder komm zu den jeweiligen Treffpunkten, um solidarisch mit anderen deine Betroffenheit auszudrücken, um eine Umweltpolitik zu fordern, die geeignet ist, die Lebensqualität auch für kommende Generationen zu erhalten, bzw. diese zu verbessern!



Veranstaltende
Verelne:



alpenverein

Naturfreunde
Wir leben Natur

natur
schutz
bund

Bürgerinitiativen

AS LANGAT!

Dass es ziemlich dumm ist, den Ast abzusägen, auf dem man sitzt, ist eine Binsenweisheit.

- **Der rasante Fraß fruchtbarer Böden in unserem Land ...**
- **Zerstörung alpiner Landschaften durch den Massentourismus ...**
- **Intensiv-Landwirtschaft, Ursache eines massiven Artensterbens ...**
- **Rechtswidrige Baubescheide im bedeutendsten Europaschutzgebiet Vorarlbergs (Rohrspitz) zugunsten privater Interessen ...**
- **fehlgeleitete Förderungen auf Kosten der Natur ...**

... sind Beispiele für mangelnden Naturschutz in unserem Land.

AS LANGAT!

Vorarlberg ist im Laufe der letzten Jahre vom Vorreiter im Umweltschutz zum Schlusslicht mutiert.

Nur die Vorarlberger Naturschutzanwaltschaft hat keine umfassende Parteistellung. Dies ist einzigartig in Österreich.

U.a. mit der unrichtigen Behauptung, dass die Umweltschützer in anderen Bundesländern weisungsgebunden seien, verhindert unsere Landespolitik seit Jahren diese Parteistellung.



AS LANGAT!

Wir fordern deshalb

- den sofortigen Stopp des ausufernden Bodenverbrauchs
- einen ressourcenschonenden nachhaltigen Qualitätstourismus
- die ausschließliche Förderung einer naturverträglichen Bio-Landwirtschaft
- die strikte Einhaltung der Schutzziele in Naturschutzgebieten als dominierendes öffentliches Interesse
- den sofortigen Stopp von Förderungen für naturzerstörende Projekte
- die umfassende Parteistellung der Vorarlberger Naturschutzanwaltschaft

Veranstaltende
Vereine:



alpenverein 


Naturfreunde
Wir leben Natur



Bürgerinitiativen

DEMO PROGRAMM



Montag
27.8.2018



Auftaktveranstaltung der Demonstration AS LANGAT

9:00 Bregenz Uferpromenade/Mole
Aufaktsignal mit Alphorn, Plus Feuerstein, Manfred Hell
Statements der Sprecher der NGO's
Rituelle Wasserentnahme aus dem Bodensee
Führung der Etappe Bregenz – Dornbirn – Hohenems:
Peter Lasselsberger

15:30 – 16:00 Dornbirn Marktplatz
Trio Flamenco mit Rudi Pfeiffer, Guntram Pfluger, Wolfgang Verocal
Statement von Kaspanaze Simma und NGO's, danach Fortsetzung
der Wanderung

18:00 Kundgebung Hohenems
Rhythm Attac Bodensee mit Erich Zucalli und John Gillard,
Statements der NGO's

Dienstag
28.8.2018



9:00 Hohenems Marktplatz
Start der 2. Wanderetappe Hohenems – Götzis – Feldkirch,
Führung: Franz Ströhle

10:30 – 11:00 Götzis Garnmarkt
Kundgebung und Live Musik, danach Fortsetzung der Wanderung

18:00 Feldkirch Marktgasse
Elias Menzi und Matthias Härtel mit Hackbrett und Bass, Jodeln und Tanzen
Straßentheater Elke Riedmann als Brenda Feuerle
Statements der NGO's

Mittwoch
29.8.2018

9:00 Marktgasse Feldkirch
Start der 3. Wanderetappe Feldkirch – Ludesch,
Führung: Franz Ströhle

18:00 Ankunft in Ludesch, Dorfzentrum
von dort Demonstrationzug zum Areal Rauch, Statements der Bürgerinitiative,
der NGO's, Live Musik mit Ulrich Gabriel, Konrad Bönig, Dorothea Rosenstock
Bewirtung mit bodenständigen/lokalen Produkten

Donnerstag
30.8.2018

9:00 Bludenz Nepomukbrunnen Fußgängerzone
Start der 4. Wanderetappe Bludenz – Schruns – St.Gallenkirch,
Führung: Franz Ströhle

14:00 – 14:30 Schruns, Zentrum Kirche
Live Musik, Statements der NGO's, danach Fortsetzung der Wanderung

18:00 Kundgebung in St.Gallenkirch
Live Musik und Statements der NGO's

Freitag
31.8.2018



9:00 Gaschurn, Kirche
Start der Schlussetappe Gaschurn – Bielerhöhe
Führung: Rainer Schlattinger

15:00 Bielerhöhe, Schlusskundgebung mit Live Musik
Statements der NGO's
Rituelle Freilassung des Bodenseewassers